



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Die Jrrthümer des Herrn von Voltaire**

**Nonnotte, Claude François**

**Frankfurt ; Leipzig, 1768**

**VD18 9036676X**

Nachricht des Uebersetzers.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-39081**

X • X

## Nachricht

des

## Uebersetzers.

Wenn jemals ein Jahrhundert gewesen, worin die Kirche Jesu Christi angefochten worden, so ist es gewiß das gegenwärtige. Niemals haben sie ihre Feinde mit heftigerer Wuth, niemals offenerer, niemals in größerer Anzahl auf allen Seiten bestürmet. Doch hat derselben Niemand aus diesem grimmigen Geschwader gefährlichere Streiche zu versetzen gesucht, als der bekannte Herr von Voltaire, ein in ihrem heiligsten Schoosse gebohrner und erzogener Christ, der seit vielen Jahren alle seine Kräfte, womit er von der Natur trefflich begabet ist, angespannet hat, dieser unbefleckten Braut des göttlichen Sohnes allen Schmuck und Glanz, ja, wenn es möglich wäre, das Leben selbst zu rauben. Wiewohl nun weder er, noch die ganze höllische Macht dieses jemals zu bewerkstelligen im Stande seyn wird; so ist doch der Schade, den dieser ausschweifende Phl-



gesetzt, und mich durchgehends solcher Ausdrücke bedienet, die vom Geiste des Friedens und der Sanftmuth angerathen werden, und Niemanden beleidigen können. Selbst das Wort Ketzer, wiewohl es die unveränderliche Sprache der katholischen Kirche ist, hätte ich bey Benennung der Herren Protestanten gerne vermieden, wenn es sich auf einige Art hätte thun lassen. Allein es kommt im Französischen so oft, und in solchem Zusammenhange vor, daß es die bloße Unmöglichkeit war, dasselbe gänzlich auszustoßen.

geschrieben zu Mannheim  
den 14ten Säumonath  
1768

Die